

## Musik schenkt Hoffnung

Im mittelamerikanischen Nicaragua erhalten Kinder und Jugendliche an den staatlichen Schulen keinen Musikunterricht. Das ist eine große Lücke im System. Einen Lichtblick bieten die Musikschulen, die Pan y Arte in den Städten Managua und Granada fördert: Hier kommen rund 450 kleine und große Musikfans zusammen und entdecken die Welt der Töne und Klänge.



Haben Sie sich schon einmal eine Welt ohne Musik vorgestellt? Reyna Somarriba, die Leiterin der Musikschulen Música en los Barrios (MeIB) und der Casa de los Tres Mundos, hat diese Frage ihren Schüler:innen gestellt. Einhellige Antwort: Für sie ist die Musik ein ganz wesentlicher Teil ihres Lebens.

*„Die Welt ohne Musik wäre traurig und langweilig. Da wäre niemand, mit dem ich so viel Spaß hätte wie mit meinen Freundinnen aus der Musikschule.“*

Anyoeth, 11 Jahre (3. von links)



# noticias

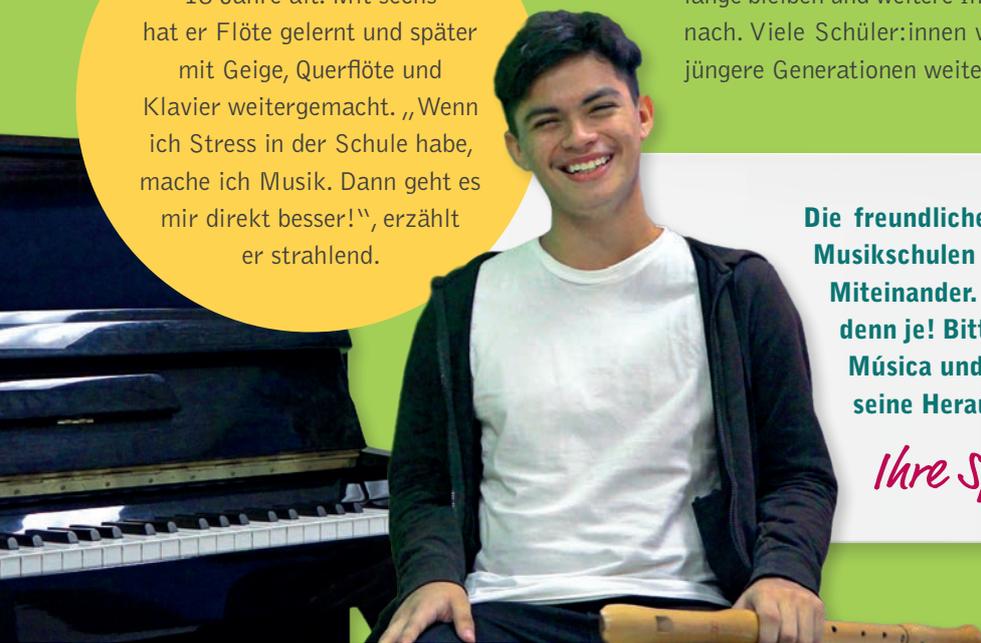
Viele Kinder und Jugendliche in den Vierteln (Barrios) rund um die Hauptstadt Managua wachsen in Armut auf und übernehmen früh die Verantwortung eines Erwachsenen. Neben der politischen Krise hat Corona die prekäre Lage in diesen Randgebieten verschärft. Mit viel positiver Energie besuchen die Lehrkräfte von MelB einmal in der Woche fünf arme Barrios und bieten Flötenkurse für die Kleinsten an. Hier ist die Musikstunde jeden Samstag ein Highlight für die Kinder und schafft Abstand zu ihren rauen Lebensumständen.

Reyna Somarriba ist seit ihrer Kindheit mit Música verbunden, sie ist selbst im Projekt groß geworden und leitet die Musikschulen seit mehr als 15 Jahren. Voller Überzeugung sagt sie: „**Wenn ein Kind bei uns anfängt, lernt es zu träumen. Es beginnt, das Leben aus einer anderen Perspektive zu betrachten, und wird zu einem sensibleren Menschen. Im Musikunterricht lernen die Schüler:innen, dass sie sich anstrengen müssen, um etwas zu erreichen. Durch das gemeinsame Musizieren entstehen tiefe Freundschaften. Musik ist einfach immer Nahrung für die Seele.**“



Kevin ist heute 18 Jahre alt. Mit sechs hat er Flöte gelernt und später mit Geige, Querflöte und Klavier weitergemacht. „Wenn ich Stress in der Schule habe, mache ich Musik. Dann geht es mir direkt besser!“, erzählt er strahlend.

Das Besondere an den Musikschulen von Pan y Arte ist, dass viele Kinder lange bleiben und weitere Instrumente erlernen. Oft kommen auch Geschwister nach. Viele Schüler:innen werden hier später Lehrkräfte, die ihr Wissen an jüngere Generationen weitergeben.



**Die freundliche, vertrauensvolle Atmosphäre in den Musikschulen von Pan y Arte steht für ein friedliches Miteinander. Und das ist in diesen Zeiten wichtiger denn je! Bitte unterstützen Sie das Programm von Música und helfen Sie, Kinder für das Leben und seine Herausforderungen stark zu machen!**

*Ihre Spende wirkt nachhaltig.*

## Kontakt

### Pan y Arte e.V.

Rothenburg 41  
D-48143 Münster  
Tel. +49 (0)251 488 20 50  
info@panyarte.de  
[www.panyarte.de](http://www.panyarte.de)



## Spenden

Bank für Sozialwirtschaft Köln  
IBAN DE90 3702 0500 0008 3700 00  
BIC BFSWDE33XXX

noticias no. 93 · November 2022

© Fotos: Pan y Arte

gedruckt auf 100 % Altpapier

Grafikdesign: [www.agentur-eulenblick.de](http://www.agentur-eulenblick.de)

## So machen Sie Kinder glücklich:

Mit **35 €** können eine Blockflöte und Notenmaterial für ein Kind angeschafft werden.

Mit rund **150 €** sichern Sie das monatliche Gehalt einer Lehrkraft.

Für **300 €** kann ein Kind ein ganzes Jahr bei MelB musizieren.

**Stichwort: Musik**

